

Soeben erschienen



Herbert Brandt

Zweimal Susanne

Roman. 244 Seiten. Ausstattung von Martin Kausche

In Ganzleinen RM 3.80. In Halbleinen RM 3.80

In einem kleinen fränkischen Kurort treffen sich Mutter und Tochter für zwei freie, glückliche Ferientage. Susanne, das Kind, bricht mit der ganzen Erlebnisfreudigkeit ihrer sechzehn Jahre frisch vom Lande kommend in die stille Welt ihrer noch jungen Mutter ein. Susanne Gräwenitz möchte die unbeschwerte Jugend ihrer Tochter so lange wie möglich vor den Zumutungen des Lebens bewahren. Sie selbst hat sich als alleinstehende Frau schon zurückgezogen und glaubt sich als Zuschauerin dem Leben gegenüber scheinbar sicher in den Zufällen menschlicher Begegnung. Die Kameradschaft aber von Mutter und Tochter wird durch einen unerwartet auftauchenden Mann gefährdet: Das Kind tritt in den Kreis der ersten Lebenserfahrung, der reife Mensch kämpft noch einmal – vielleicht um Glück, vielleicht um Verzicht. – Die fränkische Landschaft, verträumte Städte und Dörfer, das Leben im Kurort und auf einem Gute, alles ist ebenso wie die Menschen mit einer Unmittelbarkeit und einer Lebendigkeit eingefangen, in der die Fragen des Lebens und der Jugend nicht zu Problemen anwachsen. Der junge Autor streift in seinem Roman wohl die Tragik, ohne aber den Ton echter, frischer Heiterkeit zu verlieren.

Die erste Auflage von 10000 Exemplaren ist durch Vorbestellungen vergriffen

60% dieser Auflage wurden in Halbleinen gebunden

Die neue Auflage erscheint voraussichtlich noch rechtzeitig zu Weihnachten

Wolfgang Krüger Verlag / Berlin

4
H